Albrecht®
Kommunikationstechnik aus Norddeutschland

WICHTIGE ZUSATZINFORMATION
zur Bedienungsanleitung AE 5080 / AE 5280

ALBRECHT SUPER SQUELCH
serienmäßig bereits eingebaut

Allgemeines über Albrecht Super Squelch:

Sie haben Sich für die neueste Version unserer Funkanlage AE 5080 / AE 5280 entschieden. Ihr neues Funkgerät hat nicht nur eine herkömmliche Rauschsperre, wie Sie sie vielleicht schon von anderen Funkgeräten her kennen, sondern zusätzlich auch den neuen ALBRECHT SUPER SQUELCH gleich eingebaut und bereits optimal eingestellt.

Der neue Albrecht Super Squelch ist ein hochwirksames Rauschfilter. Hauptsächlich unterdrückt das Filter das bisher so störende Grundrauschen auf unbenutzten Kanälen, ohne daß dadurch die Empfindlichkeit Ihres Gerätes eingeschränkt würde.
Auch bei vielen für den CB-Funk so typischen Empfangsstörungen durch Überreichweiten, Maschinen, HF-Industriegeneratoren, Zündfunken von Automotoren, Heizungsanlagen usw. verhindert der Albrecht Super Squelch das ungewollte Öffnen der Rauschsperre zuverlässig.

Der Albrecht Super Squelch ist als zusätzliche Platine in neuester SMD-Technologie in Ihr Funkgerät integriert. Die Schaltung wurde von uns sorgfältig auf das individuelle Funkgerät eingestellt. Ein Nachjustieren während des Betriebs, wie man es von der herkömmlichen Rauschsperre kennt, ist normalerweise nicht mehr erforderlich, denn das Rauschfilter nutzt jeweils die maximal mögliche Empfindlichkeit des Funkgeräts aus. Die Schaltung regelt automatisch in Abhängigkeit vom Störpegel an der Antenne die günstigste Einstellung für die Empfangswiedergabe nach. Stark verrauschte Signale werden in der Wiedergabelautstärke soweit abgesenkt, daß das Restrauschen vom Ohr als weniger störend empfunden wird. Somit wirkt die Schaltung auch ähnlich wie eine Rauschsperre, die sich ständig automatisch auf den empfindlichsten Wert nachstellt, in Verbindung mit einer automatischen Lautstärkeregelung.

Bedienung:

Albrecht Super Squelch einschalten:

Der Albrecht Super Squelch wird mit dem Squelch-Regler eingeschaltet. Drehen Sie den Squelch-Regler ganz nach links (entgegen dem Uhrzeigersinn) an den Anschlag. Bei freiem Kanal werden Sie kein oder nur ein ganz geringes Grundrauschen aus dem Lautsprecher hören. Der Albrecht Super Squelch ist aktiviert.
Jedes empfangswürdige Eingangssignal wird nun die Rauschsperre Ihres Gerätes öffnen. Sie werden schnell feststellen, daß Sie bei eingeschaltetem Albrecht Super Squelch im normalen Alltagsbetrieb kaum eine andere Einstellung mehr brauchen werden. Jedes „normgerechte“ CB-Signal wird zum Lautsprecher durchgeschaltet. Dazu hat der Albrecht Super Squelch eine ausgeklügelte Schaltung, die Störanteile im Empfangssignal mißt und nur dann den Empfang freigibt, wenn der Abstand zwischen Störung und Signal gut genug für eine Verständigung ist. Der tatsächliche S-Wert hat keine Bedeutung für den Albrecht Super Squelch! Daher reagiert er auch nicht auf den berüchtigten HF-Müll mit starken S-Werten, den es an vielen Tagen im CB-Band gibt!
Es gibt sicher auch Fälle, wo Sie vielleicht auf den „normalen“ Squelch nicht verzichten wollen, zum Beispiel im SCAN-Betrieb oder dann, wenn Sie gar nicht jedes Signal hören wollen, sondern nur Signale ab einer bestimmten Stärke, z.B. Ihren Nachbarn gerade mal ein paar hundert Meter entfernt. Dazu gibt es selbstverständlich auch noch den bisher üblichen Signalstärke-abhängigen Squelch.

Albrecht Super Squelch abschalten:

Rauschsperren-Reglerknopf nach rechts drehen, bis wieder volles Rauschen zu hören ist. Dies ist das Zeichen, daß beide Rauschsperren geöffnet sind. Wenn Sie jetzt weiter nach rechts drehen, finden Sie- wie in Ihrer Anleitung beschrieben- wieder den „gewohnten“ Punkt, wo die herkömmliche Rauschsperre Ihres Geräts wieder schließt. Diese Rauschsperre arbeitet abhängig von der Signalstärke, also entsprechend den S-Werten der Empfangssignals. Ganz zugedreht (Rechtsanschlag) öffnet Ihr Gerät erst bei Signalen um 60 dBµV, also aus der unmittelbaren Nachbarschaft.

Wann sollte Albrecht Super Squelch nicht benutzt werden?

Bitte benutzen Sie für den Scan-Betrieb die herkömmliche Rauschsperre, weil hierfür der Albrecht Super Squelch nicht wirksam ist.
Es gibt noch ältere CB-Funkgeräte, die noch keine sendeseitigen Modulationsfilter haben, natürlich gibt es auch Stationen, die den serienmäßigen Modulationsbegrenzer (illegalerweise) außer Funktion gesetzt haben, weil sie meinen, damit größere Reichweiten zu erzielen...
Bei solchen Signalen kann es vorkommen, daß der Albrecht Super Squelch Übermodulation als Störung interpretiert und bei lauten Stellen abschaltet. In einem solchen Fall bitten Sie entweder Ihren Funkpartner, etwas leiser zu sprechen, oder Sie schalten den ALBRECHT SUPER SQUELCH für die Dauer dieses Gesprächs solange ab.

Hinweis:

Die für das Funkgerät abgegebene EG-Konformitätserklärung entsprechend der EG-Direktive 89/336/EWG und den Bestimmungen des EMV-Gesetzes gilt auch in Verbindung mit dem serienmäßig eingebauten Albrecht Super Squelch Modul, solange das Gerät bestimmungsgemäß und unverändert in der Originalschaltung benutzt wird.